

---

**Vorsitz: Türkei**

### **362. PLENARSITZUNG DES FORUMS**

1. Datum: Mittwoch, 3. Juli 2002

Beginn: 10.10 Uhr

Schluss: 11.45 Uhr

2. Vorsitz: Ö. Orhun

3. Behandelte Fragen - Erklärungen - Beschlüsse:

Punkt 1 der Tagesordnung: ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN

Keine

Punkt 2 der Tagesordnung: SICHERHEITSDIALOG

*Ausführungen von A. Gurow, Leiter des Sicherheitsausschusses der Staatsduma der Russischen Föderation zum Thema „Bewältigung neuer Sicherheitsrisiken und Herausforderungen für die Europäische Sicherheit - Stärkung der internationalen Zusammenarbeit auf diesem Gebiet“: Russische Föderation, Schweiz, Vereinigte Staaten von Amerika, Finnland, Jugoslawien, Frankreich, Belarus, Kanada, Vorsitz*

Punkt 3 der Tagesordnung: ENTWURF EINES BESCHLUSSES ÜBER DIE ÜBERMITTLUNG DER MUSTERANTWORT FÜR DEN OSZE-INFORMATIONSAUSTAUSCH ÜBER KLEINWAFFEN UND LEICHTE WAFFEN AN DIE VEREINTEN NATIONEN

Vorsitz, Vereinigte Staaten von Amerika

**Beschluss:** Das Forum für Sicherheitskooperation verabschiedete den Beschluss Nr. 9/02 (FSC.DEC/9/02) über die Übermittlung der Musterantwort für den OSZE-Informationsaustausch über Kleinwaffen und leichte Waffen an die Vereinten Nationen; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Belarus (Anhang), Vorsitz

Punkt 4 der Tagesordnung: SONSTIGES

- (a) *Derzeitiger Stand der Modernisierung des OSZE-Kommunikationsnetzes und seine budgetären Auswirkungen: Konfliktverhütungszentrum, Vorsitz, Griechenland, Vereinigtes Königreich, Irland, Deutschland, Russische Föderation, Belarus, Polen*
- (b) *Entwurf eines Beschlusses über einen abgeänderten Ankündigungs- und Mahnmechanismus: Vorsitz*
- (c) *Entwurf eines Beschlusses über die Erstellung eines Best-practice-Leitfadens über Kleinwaffen und leichte Waffen: Vorsitz*
- (d) *Entwurf eines Beschlusses über Tagesordnung, Modalitäten und Arbeitsprogramm für die Dritte Folgekonferenz zum Verhaltenskodex zu politisch-militärischen Aspekten der Sicherheit: Vorsitz*
- (e) *Erklärung des FSK-Vorsitzes (PC.DEL/473/02) vor dem erweiterten Ständigen Rat am 28. Juni 2002: Vorsitz*
- (f) *Vorarbeiten zu einer Charta über Terrorismusbekämpfung: Vorsitz*
- (g) *Seminare zum Thema „Umsetzung des Verhaltenskodex und der VSBM - aus der Sicht des Kaukasus“ in Baku, Tiflis und Eriwan vom 3. bis 11. Juni 2002: Konfliktverhütungszentrum, Aserbaidshon, Vorsitz*
- (h) *Informationsaustausch 2002 über Kleinwaffen und leichte Waffen: Vereinigte Staaten von Amerika, Griechenland, Türkei, Belarus, Kroatien, Ukraine*

4. Nächste Sitzung:

Mittwoch, 10. Juli 2002, 10.00 Uhr im Großen Redoutensaal



---

**362. Plenarsitzung**

FSC-Journal Nr. 368, Punkt 3 der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG  
DER STÄNDIGEN DELEGATION VON BELARUS  
IM FORUM FÜR SICHERHEITSKOOPERATION**

Wien, 3. Juli 2002

Herr Vorsitzender,

die Delegation von Belarus begrüßt die Verabschiedung des Beschlusses des Forums, die Musterantwort für den OSZE-Informationsaustausch 2001 über Kleinwaffen und leichte Waffen an die Vereinten Nationen zu übermitteln. Wir erachten diesen Beschluss als konkreten Schritt zur Umsetzung der Bestimmungen des OSZE-Dokuments über Kleinwaffen und leichte Waffen, insbesondere von Absatz 5 der Präambel, von Abschnitt I Absatz 2 „Allgemeine Ziele und Zwecke“ sowie von Abschnitt VI Absatz 3 „Schlussbestimmungen“ in Bezug auf die Zusammenarbeit mit anderen internationalen Foren und insbesondere mit den Vereinten Nationen.

Mit Bedauern stellen wir fest, dass infolge des Standpunkts bestimmter Staaten nicht möglich war, Einvernehmen zum ursprünglichen Vorschlag von Belarus zu erzielen, der vorsah, den Vereinten Nationen nicht nur die Musterantwort zu übermitteln, sondern auch - was wesentlich aussagekräftiger wäre - die damit eng verbundene Übersicht über den Informationsaustausch 2001 betreffend die einzelstaatlichen Kennzeichnungssysteme, Verfahren zur Kontrolle der Herstellung von Kleinwaffen und leichten Waffen, einschlägigen Rechtsvorschriften und Gepflogenheiten in Bezug auf Ausfuhrpolitik, -verfahren und -dokumentation, die Kontrolle des internationalen Waffenhandels sowie Verfahren und Techniken zur Vernichtung.

Ich möchte das Forum für Sicherheitskooperation davon in Kenntnis setzen, dass Belarus seine im Rahmen des Informationsaustauschs 2001 zum OSZE-Dokument über Kleinwaffen und leichte Waffen übermittelten nationalen Daten den Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen als Maßnahme der Umsetzung des Aktionsprogramms der Vereinten Nationen zur Verhütung, Bekämpfung und Beseitigung des unerlaubten Handels mit Kleinwaffen und leichten Waffen unter allen Aspekten auf freiwilliger Basis zugeleitet hat.

Danke, Herr Vorsitzender.